



98-Torflut gegen den Aufsteiger: Jan Janzen steuerte ebenfalls einen Treffer zum 20:6 bei. Foto: Anja Bäcker

Superlative nach dem Kantersieg

Wasserball 20:6 für 98er. FSD feiern Heimerfolg

Mit einem Kantersieg gegen Aufsteiger SGW Leimen/Mannheim polierten die DWL-Wasserballer des DSV 98 ihr Torverhältnis auf.

Toren verzücken konnten. „So haben wir auch noch etwas fürs Torverhältnis getan“, so Koke.

► **Männer, DWL:**

DSV 98 – SGW Leimen/Mannheim **20:6**

Viertel: 5:2, 1:0, 7:2, 7:2.

Tore: Grohs (5), Diakon (4), Schott, Sons (je 3), Krauser (2), Janzen, Werner, Lars Standke.

Christian Koke schwelgte nach dem Sieg seines Team gegen Leimen in Superlativen. „Das war absolut gut, ein grandioser Sieg“, schwärmte Koke, der an diesem Tag so auch nichts zu mäkeln hatte. Der Erfolg gegen den Aufsteiger war zu keiner Zeit in Gefahr, so dass die 98er ihre Fans mit zahlreichen sehenswerten

► **Frauen, DWL:**

Freie Schwimmer Duisburg – SV Hohenlimburg **9:7**

Viertel: 2:2, 3:1, 2:1, 2:3.

Tore: John (3), Pagel (2), Hannen, Korneli, Illinger, Sturm.

Der sechste Platz dürfte den Duisburgerinnen nach dem Sieg gegen Hohenlimburg kaum noch zu nehmen sein. „Die Mannschaft hat toll gekämpft“, freute sich Teammanager Gregor Hildebrandt. „Wenn wir den sechsten Platz verteidigen, wäre das eine sensationelle Leistung.“ Die FSD ließen sich auch von der rüden Gangart der Gäste nicht aus dem Konzept bringen. **Ott**

WAZ 28.2.11